

INHALT

Einleitung	9
<hr/>	
Die Krise der privaten Altersvorsorge	25
<hr/>	
Die drei Säulen der Altersvorsorge:	
gesetzlich, betrieblich, privat	26
Ist der Ruf erst ruiniert ...	
Versicherer in der Vertrauenskrise	31
Die Kapitallebensversicherung:	
der Deutschen liebstes Vorsorgemodell	40
Das Anlage-Problem: Absturz garantiert	42
Run-off-Gesellschaften:	
»Endlager« für Lebensversicherungen	55
Was wäre, wenn ... – ein Crash-Szenario	64
Die Mitschuldigen – der Staat als	
Brandbeschleuniger	73
<hr/>	
Agenda 2010:	
der Rettungsversuch als Desaster	74
Solvency II:	
wenn Lösungen zum Problem werden	86
Unter Druck:	
die Lebensversicherung am Abgrund	92

Die Opfer – Altersarmut statt Rendite	97
<hr/>	
Enttäuschte Kunden:	
wenn das Ersparte immer weniger wird	97
Abgezockt: Altersarmut statt Rendite	107
Die Verursacher – eine Branche sieht rot	113
<hr/>	
Organisierte Verantwortungslosigkeit:	
wie Versicherungsunternehmen ticken	114
Linke Tasche, rechte Tasche:	
ein kannibalistisches Geschäftsmodell	126
Das große Schweigen – bloß keine Panik	133
<hr/>	
Die Versicherungsbranche:	
too big to fail?	139
Das Geflecht der Abhängigkeiten:	
eine unheilige Allianz?	147
Der absehbare Kollaps	153
<hr/>	
Der Sündenfall:	
vom Solidaritätsprinzip zum Sparprodukt	153
Die Entfremdung: der entfesselte Vertrieb	173
Die Gier: Der Markt frisst seine Kunden	192
Das Ende und die Zukunft – Altersvorsorge und Versicherungen im Wandel	209
<hr/>	
Digitalisierung:	
die Versicherungsbranche im Umbruch	209
Change: Wer sich ändert, gewinnt	216
Das Neue: Wie geht Versichern 4.0?	228
Die Zukunft der privaten Altersvorsorge und die Rolle der Lebensversicherung	236

**Was tun? – Wie Sie sich auf den Crash
vorbereiten können** **247**

Der Neustart: am Ende ein Anfang 247

Raus aus den Policen: Was Sie mit Ihrer
Lebensversicherung tun können 249

Seien Sie mutig: Das Leben besteht
nicht nur aus Risiken 265

Zum Schluss 269

Dank 272

Anmerkungen 273